

Hamburg

Diskutierter Domplatz

[01.06.2007] In der Freien und Hansestadt Hamburg ist eine Internet-Diskussion zur Neugestaltung des Domplatzes gestartet. Dabei können Bürger unter anderem eine mögliche Bebauung vorschlagen und mittels eines interaktiven Planungs-Tools visualisieren.

Bis zum 14. Juni 2007 können sich die Hamburger Bürger an einer Internet-Diskussion zur Neugestaltung des Domplatzes beteiligen, die von der Firma TuTech Innovation im Auftrag der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt realisiert wird. Nachdem der Gewinnerentwurf des letzten Architekturwettbewerbs eine kontroverse Diskussion ausgelöst hat und aus verschiedenen Gründen nicht realisiert wird, haben jetzt die Bürger das Wort. Nach Angaben von TuTech Innovation sollen die Bürger in einem moderierten, mehrstufigen Verfahren zunächst beantworten, ob der Platz langfristig überhaupt bebaut oder dauerhaft zur Grünfläche werden soll. Im zweiten Schritt geht es um die Frage einer inhaltlichen Nutzung. Abschließend werden Vorschläge gesucht, wie die Bebauung aussehen soll. Alle Teilnehmer haben die Möglichkeit ihren Domplatz individuell zu gestalten und gemeinsam mit anderen neue Konzepte zu erarbeiten. Dabei steht ihnen ein interaktives Planungs-Tool zur Visualisierung zur Verfügung. Außerdem werden verschiedene Kartenansichten und umfangreiche Informationen rund um den Domplatz bereitgestellt.

(rt)

Stichwörter: E-Partizipation, Hamburg, Bürgerbeteiligung, TuTech Innovation, Internetdiskussion